

# Silver Storm bohrt 1.335 g/t AgÄq auf 3,7 m innerhalb eines breiteren Intervalls mit 618 g/t AgÄq auf 18 m

09.01.2025 | [IRW-Press](#)

## Silver Storm erweitert hochgradige Zone um 138 m in der Tiefe

Toronto, 9. Januar 2025 - [Silver Storm Mining Ltd.](#) (Silver Storm oder das Unternehmen) (TSX-V: SVRS | OTC: SVRSF | FWB: SVR) freut sich, Bohrergebnisse aus seinem Phase-2-Diamantbohrprogramm auf dem zu 100 % unternehmenseigenen Silberminenkomplex La Parrilla in Durango, Mexiko, bekannt zu geben. Die Ergebnisse der 10 Bohrlöcher (1.406 Meter (m)), die in dieser Mitteilung enthalten sind, stammen von der Zone C460 in der Mine Quebradillas. Das Unternehmen stellt außerdem ein Update zu seiner nicht vermittelten Privatplatzierung (die Platzierung) bereit.

Ein Übersichtsvideo über das Projekt La Parrilla kann hier aufgerufen werden:  
[www.youtube.com/watch?v=dybgKXcGrYo](http://www.youtube.com/watch?v=dybgKXcGrYo)

### Die wesentlichen Höhepunkte beinhalten Folgendes:

Zahlreiche hochgradige Abschnitte wurden innerhalb der Zone C460 bis zu 138 m über die letzten abgebauten Sohlen hinaus vorgefunden, wo die folgenden Schlitzproben und Abbaumächtigkeiten beobachtet wurden (Abbildungen 2 und 3):

- 1767 EL mit einem Gehalt von 974 g/t AgÄq<sub>1</sub> auf einer Streichenlänge von 23 m und mit einer durchschnittlichen Mächtigkeit von 2,9 m
- 1743 EL mit einem Gehalt von 552 g/t AgÄq auf einer Streichenlänge von 50 m und mit einer durchschnittlichen Mächtigkeit von 1,4 m
- 1740 EL mit einem Gehalt von 928 g/t AgÄq auf einer Streichenlänge von 31 m und mit einer durchschnittlichen Mächtigkeit von 1,9 m
- 1725 EL mit einem Gehalt von 780 g/t AgÄq auf einer Streichenlänge von 43 m und mit einer durchschnittlichen Mächtigkeit von 1,8 m

Die aktuellen Bohrergebnisse werden in Kombination mit den historischen Bohrlöchern von [First Majestic Silver Corp.](#) voraussichtlich einen positiven Einfluss auf zukünftige Mineralressourcen haben.

- Bohrloch Q-24-047 ergab erfolgreich 1.335 g/t AgÄq auf 3,68 m, 1.569 g/t AgÄq auf 2,10 m und 913 g/t AgÄq auf 2,55 m innerhalb eines breiteren Intervalls mit 618 g/t AgÄq auf 18,04 m, etwa 20 m neigungsabwärts der Abbaukammer 1725 EL und 25 m neigungsabwärts von Bohrloch Q-23-023, das 347 g/t AgÄq auf 9,65 m ergab.
- Bohrloch Q-24-049 ergab 1.781 g/t AgÄq auf 1,03 m innerhalb eines breiteren Intervalls mit 958 g/t AgÄq auf 2,03 m sowie 549 g/t AgÄq auf 0,44 m und 680 g/t AgÄq auf 0,42 m innerhalb eines breiteren Intervalls mit 322 g/t AgÄq auf 1,70 m, etwa 25 m neigungsabwärts der Abbaukammer 1743 EL.
- Bohrloch Q-24-048 ergab 457 g/t AgÄq auf 0,90 m und 439 g/t AgÄq auf 1,35 m, etwa 37 m neigungsabwärts der Abbaukammer 1740 EL sowie 24 m neigungsabwärts und nördlich von Q-24-047.
- Bohrloch Q-24-053 ergab 759 g/t AgÄq auf 2,00 m innerhalb eines breiteren Intervalls mit 380 g/t AgÄq auf 7,00 m, etwa 67 m neigungsabwärts der Abbaukammer 1725 EL.
- Bohrloch Q-24-057 ergab 696 g/t AgÄq auf 2,02 m innerhalb eines breiteren Intervalls mit 396 g/t auf 5,52 m etwa 50 m neigungsabwärts und südlich von Bohrloch Q-23-022A, das 2.361 g/t AgÄq auf 2,60 m und 1.266 g/t AgÄq auf 2,15 m innerhalb eines breiteren Intervalls mit 911 g/t AgÄq auf 13,05 m ergab. Dieser Abschnitt befindet sich etwa 138 m neigungsabwärts der Abbaukammer 1767 EL, wo die zusammengesetzten gewichteten Durchschnittsgehalte von historischen Schlitzproben, die für die in diesem

Gebiet abgebaute Mineralisierung repräsentativ sind, 974 g/t AgÄq auf einer Streichenlänge von 23 m und einer durchschnittlichen Mächtigkeit von 2,9 m ergaben.

President und CEO Greg McKenzie sagte: Die heute bekannt gegebenen Bohrergebnisse der Zone C460 unterstreichen die Bedeutung dieser Zone für einen Neustart der Betriebe. Bohrloch Q-24-057 ergab 696 g/t AgÄq auf 2,02 m etwa 138 m unterhalb der Abbaukammer 1767 EL und zusammen mit den bereits zuvor gemeldeten Bohrlöchern Q-23-020 mit einem Gehalt von 1.810 g/t AgÄq auf 14,6 m und Q-23-022A mit einem Gehalt von 911 g/t AgÄq auf 13,05 m, die ebenfalls unterhalb der Abbaukammer 1767 EL liegen, verdeutlicht dies das hochgradige Potenzial dieses unerschlossenen, 138 m langen Abschnitts der südlichen Zone C460. Die hervorragenden hochgradigen Ergebnisse unserer Folgebohrungen in der Nähe früherer geförderter Abbaukammern mit hochgradigen historischen Schlitzproben verdeutlichen das Potenzial für eine Erweiterung des hochgradigen Abbaus bei C460.

## Zone C460

Die Zone C460 ist ein Sulfid-Verdrängungsgesteinserzgang, der mit 344 Grad verläuft und bei einer bekannten Streichenlänge von 425 m mit 63 Grad in Richtung Nordosten geneigt ist (Abbildung 1). Die Zone ist über eine vertikale Ausdehnung von 570 m mineralisiert und ihre Mächtigkeit variiert bis zu 8,5 m. Der Verdrängungsgesteinserzgang stimmt mit der Schichtung in den Sedimenten überein und die Mineralisierung besteht aus Pyrit, Pyrrhotit, Bleiglanz, Sphalerit, Arsenopyrit, Akanthit und Freibergit. Die Phase-2-Bohrungen bestanden aus zehn Diamantbohrlöchern (1.406 m), die an den Erfolg der Bohrlöcher Q-23-020, über die in der Pressemitteilung des Unternehmens vom 4. Januar 2024 berichtet wurde, sowie Q-23-021 bis Q-23-023, über die in der Pressemitteilung des Unternehmens vom 22. Februar 2024 berichtet wurde, anknüpften.

Abbildung 1: Querschnitt der Mine Quebradillas, Blickrichtung Nordnordwesten

[https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2025/78016/SilverStorm\\_090124\\_DEPRCOM.001.png](https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2025/78016/SilverStorm_090124_DEPRCOM.001.png)

Bohrloch Q-24-047 ergab erfolgreich 1.335 g/t AgÄq auf 3,68 m, 1.569 g/t AgÄq auf 2,10 m und 913 g/t AgÄq auf 2,55 m innerhalb eines breiteren Intervalls mit 618 g/t AgÄq auf 18,04 m (78,26 bis 96,30 m), 25 m neigungsabwärts von Bohrloch Q-23-023, das 347 g/t AgÄq auf 9,65 m ergab (siehe Pressemitteilung des Unternehmens vom 22. Februar 2024). Dieser Abschnitt befindet sich etwa 20 m neigungsabwärts der Abbaukammer 1725 EL, wo die zusammengesetzten gewichteten Durchschnittsgehalte von historischen Schlitzproben, die für die in diesem Gebiet abgebaute Mineralisierung repräsentativ sind, 780 g/t AgÄq auf einer Streichenlänge von 43 m und einer durchschnittlichen Mächtigkeit von 1,8 m ergaben (Abbildungen 2 und 3; Tabelle 2).

Bohrloch Q-24-048 ergab 457 g/t AgÄq auf 0,90 m (71,10 bis 72,00 m) und 439 g/t AgÄq auf 1,35 m (81,20 bis 82,55 m), 24 m neigungsaufwärts und nördlich von Q-24-047. Dieser Abschnitt befindet sich etwa 37 m neigungsabwärts der Abbaukammer 1740 EL, wo die zusammengesetzten gewichteten Durchschnittsgehalte der historischen Schlitzproben 928 g/t AgÄq auf einer Streichenlänge von 31 m und einer durchschnittlichen Mächtigkeit von 1,9 m ergaben.

Bohrloch Q-24-049 ergab 194 g/t AgÄq auf 2,20 m (63,21 bis 65,41 m), einschließlich 334 g/t AgÄq auf 0,50 m, 1.781 g/t AgÄq auf 1,03 m innerhalb eines breiteren Intervalls mit 958 g/t AgÄq auf 2,03 m (68,76 bis 70,79 m) sowie 549 g/t AgÄq auf 0,44 m und 680 g/t AgÄq auf 0,42 m innerhalb eines breiteren Intervalls mit 322 g/t AgÄq auf 1,70 m (83,61 bis 85,31 m). Dieser Abschnitt befindet sich etwa 25 m neigungsabwärts der Abbaukammer 1743 EL, wo die zusammengesetzten gewichteten Durchschnittsgehalte der historischen Schlitzproben 552 g/t AgÄq auf einer Streichenlänge von 50 m und einer durchschnittlichen Mächtigkeit von 1,4 m ergaben.

Bohrloch Q-24-053 ergab 759 g/t AgÄq auf 2,00 m innerhalb eines breiteren Intervalls mit 380 g/t AgÄq auf 7,00 m (152,63 bis 159,63 m). Dieser Abschnitt befindet sich etwa 67 m neigungsabwärts der Abbaukammer 1725 EL, wo die zusammengesetzten gewichteten Durchschnittsgehalte der historischen Schlitzproben 780 g/t AgÄq auf einer Streichenlänge von 43 m und einer durchschnittlichen Mächtigkeit von 1,8 m ergaben.

Bohrloch Q-24-057 ergab 696 g/t AgÄq auf 2,02 m innerhalb eines breiteren Intervalls mit 396 g/t auf 5,52 m (195,00 bis 200,52 m), 50 m neigungsabwärts und südlich von Bohrloch Q-23-022A, das 2.361 g/t AgÄq auf 2,60 m und 1.266 g/t AgÄq auf 2,15 m innerhalb eines breiteren Intervalls mit 911 g/t AgÄq auf 13,05 m ergab (siehe Pressemitteilung des Unternehmens vom 22. Februar 2024). Dieser Abschnitt befindet sich etwa 138 m neigungsabwärts der Abbaukammer 1767 EL, wo die zusammengesetzten gewichteten Durchschnittsgehalte der historischen Schlitzproben 974 g/t AgÄq auf einer Streichenlänge von 23 m und einer durchschnittlichen Mächtigkeit von 2,9 m ergaben.

Weitere Informationen finden Sie im NI 43-101-konformen technischen Bericht mit dem Titel Independent

Technical Report for the La Parrilla Silver Mine, Durango State, Mexico (Unabhängiger technischer Bericht für die Silbermine La Parrilla, Bundesstaat Durango, Mexiko), mit Stichtag 31. Mai 2023, der auf SEDAR (www.sedarplus.ca) sowie auf der Website des Unternehmens (www.silverstorm.ca) eingesehen werden kann.

Abbildung 2: Längsschnitt der Zone C460. Blickrichtung Westen

[https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2025/78016/SilverStorm\\_090124\\_DEPRCOM.002.png](https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2025/78016/SilverStorm_090124_DEPRCOM.002.png)

**Tabelle 1 - Ausgewählte Analyseabschnitte der Bohrlöcher Q-24-047 bis Q-24-059**

Zone	Bohrloch	von	bis	Abschnitt (m)	Ag. Äq(1) g/t	Ag. g/t
C460B	Q_24_047	33,00	36,50	3,50	180	82
C460	Q_24_047	78,26	96,30	18,04	618	36
	einschließlich	79,26	82,94	3,68	1,335	79
	und	84,70	86,80	2,10	1,569	94
	und	93,75	96,30	2,55	913	53
C460	Q_24_048	71,10	72,00	0,90	457	13
C460	Q_24_048	81,20	82,55	1,35	439	19
C460B	Q_24_049	1,50	2,25	0,75	210	37
C460B	Q_24_049	10,54	11,15	0,61	143	39
C460	Q_24_049	63,21	65,41	2,20	194	60
C460	einschließlich	63,21	63,71	0,50	334	12
C460	Q_24_049	68,76	70,79	2,03	958	60
C460	einschließlich	69,76	70,79	1,03	1,781	13
C460	Q_24_049	72,32	72,82	0,50	313	50
C460	Q_24_049	83,61	85,31	1,70	322	13
C460	einschließlich	83,61	84,05	0,44	549	23
C460	und	84,89	85,31	0,42	680	29
C460B	Q_24_050	4,95	6,00	1,05	251	60
NEW	Q_24_051	24,45	29,24	4,79	463	20
	einschließlich	25,41	27,33	1,92	732	49
C460	Q_24_052	122,00	122,90	0,90	354	62
C460B	Q_24_053	140,00	142,00	2,00	194	13
C460	Q_24_053	152,63	159,63	7,00	380	29
	einschließlich	156,63	158,63	2,00	759	29
C460B	Q_24_055	127,32	128,65	1,33	260	20
C460	Q_24_055	140,97	146,05	5,08	152	23
	einschließlich	142,02	142,50	0,48	261	20
	und	145,48	146,05	0,57	348	45
C460	Q_24_057	192,00	193,00	1,00	157	33
C460	Q_24_057	195,00	200,52	5,52	396	52
	einschließlich	198,50	200,52	2,02	696	79

**Tabelle 2 - Ergebnisse historischer Schlitzproben (2) - C460 Zone**

Höhenlage	Zone	Schlitz	Mächtigkeit	Ag. Äq(1) g/t
1743	C460	460-1743-053	0,40	778
1743	C460	460-1743-048	0,30	1,312
1743	C460	460-1743-046	0,50	597
1743	C460	460-1743-043	1,35	415
1743	C460	460-1743-040	4,10	227
1743	C460	460-1743-036	0,40	1,012
1743	C460	460-1743-034	1,20	827
1743	C460	460-1743-031	1,80	155
1743	C460	460-1743-028	1,85	203
1743	C460	460-1743-022	0,40	207
1743	C460	460-1743-019	0,40	1,685
1743	C460	460-1743-016	1,10	635
1743	C460	460-1743-010	2,00	141
1743	C460	460-1743-07	0,60	191
1743	C460	460-1743-04	1,50	221
1743	C460	460-1743-01	3,70	231
ZUVOR VERÖFFENTLICHTE SCHLITZPROBEN				
1725	C460	ACCESO 12-10 (L-0)	4,70	1,099
1725	C460	L-1 Q	3,30	796
1725	C460	L-2 Q	0,80	129
1725	C460	L-3 W_Quebradillas	0,70	86
1725	C460	L-4 W_Quebradillas	0,90	626
1725	C460	L-5 W_Quebradillas	0,50	1,376
1725	C460	L-6 W_Quebradillas	0,60	894
1725	C460	L-7 W_Quebradillas	2,40	1,821
1725	C460	L-8 W	1,30	802
1725	C460	L-9 W_Quebradillas	1,60	816
1725	C460	L-10 W_Quebradillas	1,40	493
1725	C460	L-11 W_Quebradillas	0,60	884
1725	C460	L-11+1.50 Mts	1,20	1,261
1725	C460	L-12+2 Mts	2,30	816
1725	C460	L-13+.50 Mts	3,20	633
1725	C460	L-13+1.50 Mts	3,60	504
1725	C460	L-14 W_Quebradillas	1,30	231
1725	C460 SE	L-3 E_Quebradillas	2,00	1,243
1725	C460 SE	L-4 E_Quebradillas	2,90	1,479
1725	C460 SE	L-5 E_Quebradillas	1,70	3,402
1725	C460 SE	L-6 E_Quebradillas	0,70	452
1725	C460 SE	L-7 E_Quebradillas	1,30	343
1725	C460 SE	L-8 E_Quebradillas	1,60	1,035
1725	C460 SE	L-9 E_Quebradillas	2,00	289
1725	C460 SE	L-10 E_Quebradillas	1,80	1,765
1740	C460	L-3 S_Quebradillas	1,60	199
1740	C460	L-4 S_Quebradillas	4,70	993
1740	C460	L-5 S_Quebradillas	1,50	639
1740	C460	L-7 S_Quebradillas	0,70	185
1740	C460	L-8 S	1,00	1,517
1740	C460	L-9 S	1,90	1,248
1740	C460	L-10 S	2,40	601
1740	C460	L-11 S	3,10	484
1740	C460	L-13 S	0,60	2,489
1740	C460 SE	L-5 S_Quebradillas	2,20	1,227
1740	C460 SE	Xo. 2 L-1	1,90	2,702
1740	C460 SE	Xo. 2 L-2	1,60	1,105
1740	C460 SE	Xo. 2 L-3	2,20	224
1740	C460 SW	L-5 S_Quebradillas	3,10	404
1740	C460 SW	Xro 1 L-1	2,20	809
1740	C460 SW	Xro 1 L-2	3,50	319
1767	C460	V460-1767-L0	1,60	660
1767	C460	V460-1767-L1	5,10	1,247

1767	C460	V460-1767-L2	2,80	1,447
1767	C460	V460-1767-L3	2,30	1,699
1767	C460	V460-1767-L4	2,00	1,249
1767	C460	V460-1767-L5	2,00	677
1767	C460	V460-1767-L6	3,30	437
1767	C460	V460-1767-L7	3,70	706
1767	C460	V460-1767-L8	2,90	641
1777	C460	V460-1777-L09	1,50	1,002
1777	C460	V460-1777-L08	2,70	376
1777	C460	V460-1777-L07	3,50	1,104
1777	C460	V460-1777-L06	3,20	995
1777	C460	V460-1777-L5S	1,80	1,915
1777	C460	V460-1777-L4S	1,65	1,816
1777	C460	V460-1777-L3S	2,40	893
1777	C460	V460-1777-L2S	1,95	569
1777	C460	V460-1777-L0	4,45	509
1777	C460	V460-1777-L2N	2,35	676

1792	C460	V460-1792-L1	2,30	315
1792	C460	V460-1792-L2	1,25	683
1792	C460	V460-1792-L3	1,40	1,417
1792	C460	V460-1792-L4	2,75	1,712
1792	C460	V460-1792-L5	2,10	985
1792	C460	V460-1792-L6	4,05	70,146
1792	C460	V460-1792-L7	3,70	563

(1) Alle Ergebnisse in dieser Mitteilung sind gerundet. Die Ergebnisse sind ungeschmitten (uncut) und unverwässert. Bei den Mächtigkeiten handelt es sich um Kernlängen, nicht um die wahren Mächtigkeiten. Silberäquivalent: AgÄq wurde unter Verwendung von Rohstoffpreisen von 22,50 US\$/oz Ag, 1.800 US\$/oz Au, 0,94 US\$/lb Pb und 1,35 US\$/lb Zn unter Anwendung metallurgischer Gewinnungsraten von 70,1 % für Silber und 82,8 % für Gold in Oxiden bzw. von 79,6 % für Silber, 80,1 % für Gold, 74,7 % für Blei und 58,8 % für Zink in Sulfiden berechnet. Die Abbauwürdigkeit betrug 99,6 % für Silber und 95 % für Gold in aus Oxiden hergestelltem Doré und 95 % für Silber, Gold und Blei sowie 85 % für Zink in aus Sulfiden hergestellten Konzentraten. Die Cutoff-Gehalte für Oxide und Sulfide betragen 140 g/t AgÄq bzw. 125 g/t AgÄq und basieren auf den um die Inflationsrate bereinigten Kosten aus dem Jahr 2017 und beinhalten die nachhaltigen Kosten.

(2) Die gewichteten Durchschnittsgehalte wurden über die mineralisierten Mächtigkeiten der einzelnen Schlitze über die Strosse hinweg berechnet (Abbildungen 2 und 3).

### Probenanalyse und QA/QC-Programm

Silver Storm wendet ein Qualitätssicherungs-/Qualitätskontroll-(QA/QC)-Programm an, das die Produktkette von Proben überwacht und das Hinzufügen von Leer-, Doppel- und Referenzstandardproben zu jedem zur Analyse eingereichten Probensatz beinhaltet. Der Bohrkern wird fotografiert, protokolliert und in zwei Hälften geschnitten, wobei eine Hälfte zu Verifizierungszwecken an einem sicheren Ort aufbewahrt und die andere zur Analyse eingereicht wird. Die Probenaufbereitung (Brechen und Pulverisieren) erfolgt bei ALS Geochemistry, einem unabhängigen, gemäß ISO 9001:2001 zertifizierten Labor in Zacatecas in Mexiko, und die Trübe wird zur Analyse an ALS Geochemistry in Vancouver in Kanada gesendet. Die gesamte Probe wird auf 70 % (-2 mm) gebrochen und ein Riffle Split von 250 g wird entnommen und auf über 85 % (75 µm) pulverisiert. Die Proben werden mittels einer Standard-Brandprobe mit Atomabsorptionsspektrometrie (AAS) (Au-AA23) von einer 30-g-Trübe auf Gold analysiert. Goldwerte von über 10 g/t werden auf einer 30-g-Trübe mittels Brandprobe mit gravimetrischem Abschluss erneut analysiert (Au-GRA21). Die Proben werden auch mit einer 34-Elemente-ICP-Methode mit induktiv gekoppeltem Plasma mit Atomemissionsspektroskopie (AES) auf einer mit vier Säuren aufgeschlossenen Trübe (ME-ICP61) analysiert. Proben mit Werten über den Grenzwerten für Silber (> 100 g/t), Blei (> 1 %), Zink (> 1 %) und Kupfer (> 1 %) werden mittels eines Aufschlusses aus vier Säuren mit ICP-AES (ME-OG62) erneut analysiert. Bei Silberwerten von über 1.500 g/t werden die Proben mittels einer Brandprobe mit gravimetrischem Abschluss auf einer 30-g-Trübe (Ag-GRA21) erneut analysiert. Proben mit Bleiwerten über 20 % werden durch volumetrische Titration mit EDTA an einer 1-Gramm-Trübe (Pb-VOL70) erneut untersucht. In den hierin gemeldeten Ergebnissen wurden keine QA/QC-Probleme festgestellt.

### Berichtigung der Pressemitteilung vom 6. Januar 2025

Das Unternehmen möchte eine Berichtigung hinsichtlich der Anzahl der im Rahmen der zweiten Tranche seines Angebots ausgegebenen Einheiten bekannt geben. Das Unternehmen erhielt Zeichnungen für 2.197.778 Einheiten und schloss mit 447.778 Einheiten ab. Die gesamten Bruttoeinnahmen der zweiten Tranche beliefen sich auf 40.300,02 \$.

Prüfung durch qualifizierten Sachverständigen und Qualitätssicherung/ Qualitätskontrolle

Die wissenschaftlichen und technischen Informationen in dieser Mitteilung wurden von Bruce Robbins, P.Geo., einem qualifizierten Sachverständigen im Sinne der Vorschrift National Instrument 43-101, geprüft und genehmigt.

### **Über Silver Storm Mining Ltd.**

[Silver Storm Mining Ltd.](#) verfügt über Silberprojekte in einem fortgeschrittenen Stadium, die sich in Durango (Mexiko) befinden. Im August 2023 schloss Silver Storm die Übernahme des Silberminenkomplexes La Parrilla ab, ein ertragreicher Betrieb, der aus einer Mühlenanlage mit 2.000 t/Tag Kapazität sowie fünf Untertageminen und einer Tagebaugrube besteht, die zwischen 2005 und 2019 zusammen 34,3 Millionen Unzen Silberäquivalent produzierten. Das Unternehmen hält auch sämtliche Rechte und Anteile am Projekt San Diego, das zu den größten unerschlossenen Silberkonzessionen in Mexiko zählt. Weitere Informationen über das Unternehmen und seine Projekte finden Sie auf unserer Website unter [www.silverstorm.ca](http://www.silverstorm.ca).

### **Nähere Informationen erhalten Sie über:**

Greg McKenzie, President & CEO  
Tel: +1 (416) 504-2024  
[greg.mckenzie@silverstorm.ca](mailto:greg.mckenzie@silverstorm.ca)

*Die TSXV und ihre Regulierungsorgane (in den Statuten der TSXV als Regulation Services Provider bezeichnet) übernehmen keinerlei Verantwortung für die Angemessenheit oder Genauigkeit dieser Pressemitteilung.*

*Vorsorglicher Hinweis in Bezug auf zukunftsgerichtete Aussagen: Bestimmte Aussagen in dieser Pressemitteilung sind zukunftsorientiert und beinhalten eine Reihe von Risiken und Ungewissheiten. Solche zukunftsgerichteten Aussagen fallen unter den Begriff zukunftsgerichtete Informationen im Sinne der Vorschrift National Instrument 51-102 - Continuous Disclosure Obligations der Canadian Securities Administrators. Zukunftsgerichtete Aussagen enthalten keine historischen Fakten. Zu den zukunftsgerichteten Aussagen gehören Schätzungen und Aussagen, die die zukünftigen Pläne, Zielsetzungen oder Ziele des Unternehmens beschreiben, einschließlich Formulierungen, die besagen, dass das Unternehmen oder das Management und die qualifizierten Sachverständigen (im Falle von fachlichen und wissenschaftlichen Informationen) das Eintreten eines bestimmten Zustands oder Ergebnisses erwartet. Zukunftsgerichtete Aussagen können durch Begriffe wie glaubt, geht davon aus, erwartet, schätzt, kann, könnte, würde, wird oder plant gekennzeichnet sein. Da zukunftsgerichtete Aussagen auf Annahmen beruhen und sich auf zukünftige Ereignisse und Bedingungen beziehen, sind sie naturgemäß mit Risiken und Ungewissheiten behaftet. Obwohl diese Aussagen auf Informationen beruhen, die dem Unternehmen derzeit zur Verfügung stehen, kann das Unternehmen nicht garantieren, dass die tatsächlichen Ergebnisse den Erwartungen des Managements entsprechen werden. Risiken, Ungewissheiten und andere Faktoren, die mit zukunftsgerichteten Informationen verbunden sind, können dazu führen, dass die tatsächlichen Ereignisse, Ergebnisse, Leistungen, Aussichten und Möglichkeiten wesentlich von jenen abweichen, die in solchen zukunftsgerichteten Informationen zum Ausdruck gebracht oder impliziert werden. Zu den zukunftsgerichteten Informationen in dieser Pressemitteilung gehören unter anderem die zukünftigen Explorationsergebnisse bei La Parrilla, der Zeitplan und der Umfang der aktuellen und zukünftigen Bohrprogramme, die Fähigkeit, die Mineralressourcen zu erhöhen, und die Fähigkeit, den Komplex La Parrilla wieder in Produktion zu bringen.*

*Bei der Erstellung der in dieser Pressemitteilung enthaltenen zukunftsgerichteten Aussagen gingen das Unternehmen und die qualifizierten Sachverständigen (im Falle von fachlichen und wissenschaftlichen Informationen) von mehreren wesentlichen Annahmen aus, einschließlich der Annahme, dass sich die Finanzlage und die Entwicklungspläne des Unternehmens nicht aufgrund unvorhergesehener Ereignisse ändern, dass die zukünftigen Metallpreise sowie die Nachfrage und die Marktaussichten für Metalle stabil bleiben oder sich verbessern werden, dass das Management in der Lage sein wird, seine Geschäftsstrategie umzusetzen, und dass keine unerwarteten oder nachteiligen regulatorischen Änderungen in Bezug auf La Parrilla erfolgen. Zukunftsgerichtete Aussagen und Informationen unterliegen verschiedenen bekannten und unbekanntem Risiken und Ungewissheiten, von denen sich viele der Möglichkeiten des Unternehmens entziehen, diese zu kontrollieren oder vorherzusagen, und die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse, Leistungen oder Erfolge des Unternehmens wesentlich von den hierin ausgedrückten oder implizierten abweichen. Sie wurden auf der Grundlage von Annahmen über solche Risiken, Ungewissheiten und anderen hierin dargelegten Faktoren entwickelt, einschließlich, aber nicht beschränkt auf das Risiko,*

*dass nicht zugesichert werden kann, dass die aktuellen und künftigen Explorationsprogramme des Unternehmens die Mineralressourcenbasis erweitern oder zu einer Aufwertung des Konfidenzniveaus der Mineralressourcen führen werden; dass sich die oben genannten Annahmen als nicht gültig oder verlässlich erweisen, das Risiko, dass das Unternehmen sein Ziel, La Parrilla wieder in Produktion zu bringen, nicht erreichen kann; die Marktbedingungen und die Volatilität sowie die globalen wirtschaftlichen Bedingungen, einschließlich der erhöhten Volatilität und der potenziell negativen Bedingungen für die Kapitalbeschaffung, die sich aus dem Fortbestehen oder der Eskalation der COVID-19-Pandemie ergeben; das Risiko von Verzögerungen und/oder der Einstellung geplanter Arbeiten oder von Änderungen der finanziellen Lage des Unternehmens und der Entwicklungspläne; Risiken im Zusammenhang mit der Auswertung von Daten (auch in Bezug auf mineralisiertes Material von Dritten) hinsichtlich Geologie, Gehalt und Kontinuität von Minerallagerstätten, der Ungewissheit der Geologie, des Gehalts und der Kontinuität von Minerallagerstätten und des Risikos unerwarteter Schwankungen der Mineralressourcen, des Gehalts und/oder der Gewinnungsraten; Risiken im Zusammenhang mit Gold-, Silber- und anderen Rohstoffpreisschwankungen; Beziehungen zu den Mitarbeitern; Beziehungen zu und Ansprüche von lokalen Gemeinden und indigenen Völkern; Verfügbarkeit und steigende Kosten im Zusammenhang mit Bergbaumaterialien und Arbeitskräften; der spekulative Charakter der Mineralexploration und -erschließung, einschließlich der Risiken, die mit dem Erhalt der erforderlichen Lizenzen und Genehmigungen verbunden sind; sowie das Vorhandensein von Gesetzen und Bestimmungen, die den Bergbau einschränken könnten, einschließlich der mexikanischen Bergbaureform; Risiken im Zusammenhang mit Umweltbestimmungen und -haftung; die Möglichkeit, dass die Ergebnisse nicht mit den Erwartungen des Unternehmens übereinstimmen.*

*Solche zukunftsgerichteten Informationen stellen die beste Einschätzung des Managements und der qualifizierten Sachverständigen (im Falle von fachlichen und wissenschaftlichen Informationen) auf der Grundlage der derzeit verfügbaren Informationen dar. Keine zukunftsgerichtete Aussage kann garantiert werden, und die tatsächlichen zukünftigen Ergebnisse können wesentlich abweichen. Dementsprechend wird den Lesern geraten, sich nicht vorbehaltlos auf zukunftsgerichtete Aussagen oder Informationen zu verlassen.*

*Die Ausgangssprache (in der Regel Englisch), in der der Originaltext veröffentlicht wird, ist die offizielle, autorisierte und rechtsgültige Version. Diese Übersetzung wird zur besseren Verständigung mitgeliefert. Die deutschsprachige Fassung kann gekürzt oder zusammengefasst sein. Es wird keine Verantwortung oder Haftung für den Inhalt, die Richtigkeit, die Angemessenheit oder die Genauigkeit dieser Übersetzung übernommen. Aus Sicht des Übersetzers stellt die Meldung keine Kauf- oder Verkaufsempfehlung dar! Bitte beachten Sie die englische Originalmeldung auf [www.sedarplus.ca](http://www.sedarplus.ca), [www.sec.gov](http://www.sec.gov), [www.asx.com.au](http://www.asx.com.au) oder auf der Firmenwebsite!*

Abbildung 3: Planansicht der Zone C460 1800 EL und darunter

[https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2025/78016/SilverStorm\\_090124\\_DEPRCOM.003.png](https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2025/78016/SilverStorm_090124_DEPRCOM.003.png)

---

Dieser Artikel stammt von [Rohstoff-Welt.de](http://Rohstoff-Welt.de)

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/91898--Silver-Storm-bohrt-1.335-g-t-AgAeq-auf-37-m-innerhalb-eines-breiteren-Intervalls-mit-618-g-t-AgAeq-auf-18-m.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

---

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!  
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2026. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).